

Fürsterzbischof Hieronymus, Salzburg

Hauptsiegel

Datierung: 1773-02-13



Foto: Rudolf K. Höfer

Zeichnung: Ludwig Freidinger

Beschreibung

Avers-Typ: Bildnissiegel

Avers-Bildinhalt

Allgemeine Beschreibung:

Das Siegel zeigt den SF in Halbfigur vor einem von oben herabfallenden Thronvelum. Seitlich befinden sich je ein Postament mit einer stilisierten Vase, darüber die Datierung „1772“ in arabischen Ziffern, rechts „17“ und links „72“. Der SF mit Mitra knickt in der Hüfte ein und hat die rechte Hand segnend erhoben. Mit der Linken hält er vor der linken Schulter das Pedum mit einer nach außen gerichteten schmuckvollen Curva. Das ringförmige mit Kreuzen bestickte Pallium ruht auf den Schultern. Unterhalb des SF befindet sich eine Wappenkartusche mit zwei ovalen Schilden, rechts das Erzbistumswappen, links das Familienwappen des SF.

Heraldische Beschreibung:

Familienwappen Colloredo: In Schwarz ein silberner Balken, belegt mit einem golden bewehrten und golden gekrönten schwarzen Doppeladler, der von der Kaiserkrone überhöht wird.
Erzbistumswappen: Gespalten, vorne in Gold ein rot gezungter schwarzer Löwe, hinten in Rot ein silberner Balken.

Transkription

Umschrift

Schrifttyp: Kapitalis

Abgrenzung innen: Blumengirlande und Linie

Abgrenzung außen:	Blumengirlande und Linie
Transliteration:	• HIERONYMUS : D(ei) : G(ratia) : ARCHIEP(iscopus) : S(acri) : R(omani) : I(mperii) : PRINC(eps) : SALISB(urgensis) : S(anctae) : SED(is) : AP(ostolicae) : LEG(atus) : NAT(us) : GER(maniae) : PRIM(as):
Übersetzung:	Hieronymus von Gottes Gnaden Erzbischof von Salzburg, des Heiligen Römischen Reiches Fürst, Legatus Natus des heiligen Apostolischen Stuhls, Primas Germaniae

Aufschrift

Schrifttyp:	arabische Ziffern
Transliteration:	17 ~ 72
Übersetzung:	1772

Materialität

Form:	rund
Maße:	50 mm
Typ des Siegels:	Abdruck
Siegelstoff:	Siegelwachs
Farbe:	rot
Befestigung:	anhängend an Pergamentstreifen, in einer Holzkapsel
Zustand:	intakter Abdruck

Metadaten

Siegelführer:	Fürsterzbischof Hieronymus Joseph Franz de Paula Colloredo von Wallsee und Mels der Erzdiözese Salzburg 1772-04-14 bis 1812-05-20 Als Fürstbischof von Gurk wurde er am 14.3.1772 vom Salzburger Metropolitankapitel zum Fürsterzbischof von Salzburg postuliert, die päpstliche Wahlbestätigung erhielt er am 14.4.1772.
----------------------	--

Aufbewahrungsort: Salzburg, Salzburger Landesarchiv

Salzburg Erzstift, OU 1773 II 13

Urkunde, 1773-02-13, Salzburg

Weitere Siegel: sa-184 sa-185 sa-186 sa-187 sa-188 sa-189 sa-190
sa-191

Literatur

- Erwin Gatz, Art. Colloredo, Hieronymus Joseph Franz de Paula Graf. Die Bischöfe der deutschsprachigen Länder: 1785/1803 bis 1945 hg. Erwin Gatz (Berlin 1983) 99–103.
- Irina Simone Wanker, Die Siegel und Münzen der Salzburger Erzbischöfe von Markus Sittikus bis Hieronymus Colloredo unter besonderer Berücksichtigung des kunsthistorischen Umfeldes. Diss. (Salzburg 2002) Abb. 54.
- Die Wappen der Hochstifte, Bistümer und Diözesanbischöfe im Heiligen Römischen Reich 1648–1803 hg. Erwin Gatz (Regensburg 2007) 507.
-
-

Impressum

Editorische
Redaktion: Höfer Rudolf K.

Datenerfassung: Feiner Martin

Datenmodellierung: Zentrum für Informationsmodellierung - Austrian
Centre for Digital Humanities

Handle: hdl.handle.net/11471/104.10.1.183

Herausgeber: Institut für Kirchengeschichte und kirchliche
Zeitgeschichte, Karl-Franzens-Universität Graz

Lizenz Creative Commons BY-NC-SA 4.0